

**Beethovenfest**  
Bonn

**The Köln Concert**

**19.9.2023**

# Musik über Leben

31. 8.–24. 9. 2023

Das Beethovenfest Bonn 2023 steht unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen, Hendrik Wüst.



FREUDE.  
JOY.  
JOIE.  
BONN.

# Di 19.9., 19.30 Uhr

## Pantheon Theater

**Maki Namekawa Klavier**

### Programm

**Keith Jarrett (\* 1945)**

»The Köln Concert«

Autorisierte Wiederaufführung

Konzert ohne Pause, Dauer: ca. 60 Min.

Anstelle von Blumensträußen schenken wir den Künstler:innen Blüh-Patenschaften, mit deren Hilfe in der Region Bonn Blumenwiesen angelegt werden.

Pantheon Theater



# The Köln Concert

Als nach seinem Konzert in Mailand ein Mann hinter die Bühne tritt und ihm, um Worte ringend, sein Herz ausschüttet, weiß Keith Jarrett nicht recht, was er sagen soll. Jarretts fast durchgängig improvisierte 80 Minuten hätten ihm das stärkste Gefühl gegeben, das er je für eine Musik empfunden habe, so erklärt der Zuhörer – obwohl er selbst als Dirigier-Assistent jahrzehntelang alle Vorstellungen im Teatro alla Scala gehört habe und bereits alle Alben des Jazzpianisten besitze.

Maki Namekawa lässt einen der berühmtesten Improvisationsmomente des Tastenmagiers Jarrett wieder lebendig werden: Seine Performance in der Kölner Oper am 24. Januar 1975, mitgeschnitten und als »The Köln Concert« auf Platte erschienen.



»Ich habe Keith erzählt, dass ich nicht Jazzpianistin sei, dass ich mich aber frage, wie meine Interpretation von ›The Köln Concert‹ für ihn klinge. Er lächelte und antwortete einfach: ›The Köln Concert ist kein Jazz.««

– Maki Namekawa

# »Interpretation, nicht Improvisation«

Die Magie von Jarretts Improvisationen rührt von der Intensität und Konzentration her, mit denen er sich in die Musik vertieft – eine Magie, die nach außen strahlt, aber in die er selbst entschwindet. Gewiss: Improvisation ist nie völlige Freiheit, sondern folgt ihren eigenen Regeln. Sie ist eine Freiheit, die gerade in der Konzentration entsteht und nicht in Zerstreuung.

Keith Jarrett hat ein hellwaches Bewusstsein für das Verhältnis des Urwüchsigen und seiner Zähmung. Improvisation bedeutet für ihn die Einheit mit sich selbst, mit seiner Natur und ihren Neigungen. Improvisation wird dann zur Interpretation – würde er vielleicht sagen –, wenn wir etwas freilassen, das schon da ist, auch wenn es nirgendwo geschrieben steht.

Wenn Jarrett über Musik spricht, klingt er zuweilen, als ginge es ihm weniger um die Musik selbst. Musik kommt nicht von Musik, sie kommt von einem Menschsein, das am Ende viel größer ist als der bloße Klang. Eine Ganzheit, für die auch Literatur und Philosophie eine Rolle spielen – zwei für Jarrett enorm wichtige Quellen seiner inneren Vitalität. Erst als er mit der Einstudierung klassischer Werke anfang, musste er, wie er sagt, »eine andere Person werden«.

# »Die Urkraft seiner Inspiration hat mich süchtig gemacht«

Maki Namekawa erkennt in Keith Jarrett einen an Empfindungen reichen Menschen. Umso heikler ist dieses Projekt für sie selbst: Wie diese Intensität am Leben halten, ins Heute bringen? Sie ist sich der eigentümlichen Verwicklung bewusst: Einen improvisierten Abend interpretieren – oder re-interpretieren – und nicht, wie üblich, ein geschriebenes Stück. Die Interpretation einer Interpretation. Namekawa, die ansonsten keine Jazz-Pianistin ist, hat sich für ihr Vorhaben bei Jarrett selbst Rat geholt. Sie erzählt von dem Gespräch mit ihm:

»Keith sagte: »Das ist kein Jazz«. Aber ich wusste: Es ist auch nicht klassisch.« Rhythmus, Phrasen, Akzente, die es im klassischen Repertoire so nicht gibt, stellten sie vor eine große Herausforderung: »Organisch muss es klingen, natürlich« – Begriffe, die erst im Spannungsfeld von Improvisation und Interpretation ihren eigentümlichen Sinn entfalten.

Maki Namekawa erzählt, wie sie zunächst zögerte: »Als ich für das Projekt angefragt wurde, brauchte ich zwei Tage Bedenkzeit. Das Stück ist für mich ein Heiligtum.« »The Köln Concert« lernt die Japanerin in Deutschland kennen, am Ende ihres Studiums, einer Zeit des Experimentierens mit neuen Spieltechniken und ungewohnten Klängen. Namekawa versteht es als ein lebenslanges Projekt, da es selbst so voll von Leben ist.

# »Lass die Musik sprechen«

Freiheit und Ehrlichkeit sind für Namekawa die zentralen Begriffe, um die sich Musik dreht und mit denen dieses Projekt steht und fällt. Eine lehrreiche Begegnung ergab sich für die Pianistin vor fast 30 Jahren mit einer Klavierprofessorin: »Greife den Stein, aber tue nichts, begreife nur sein Wesen.«

Von mehreren Frauen erfuhr Namekawa, teilweise nach Konzerten, dass diese »The Köln Concert« bei der Geburt ihrer Kinder auflegen ließen. Als sie Jarrett davon erzählte, war dieser sichtlich gerührt.

Wie erklärt sich Namekawa diese ursprüngliche Anziehungskraft, außer mit Verweisen auf jene Intensität und mystische Gefasstheit? Wenn Freiheit und Ehrlichkeit in Gelassenheit zusammenstimmen und uns nicht ständig zu mehr antreiben, als wir sind, wird bewusst: »You're enough, I'm enough, I'm OK.«

Pantheon Theater



# Über Keith Jarrett

Keith Jarretts Begabung und sein enormer Drang zum musikalischen Ausdruck wurden früh erkannt: Mit sieben Jahren stand er zum ersten Mal auf der Bühne. An der Hochschule hat er es später nur kurz ausgehalten, längst konnte er in Boston als Barpianist reüssieren. Wenige Jahre darauf spielte er schon mit Miles Davis.

Im Laufe der Zeit hat sich Jarrett neben seinem vielfältigen Wirken im Jazz auch mit eigenwilligen Interpretationen klassischer Werke hervorgetan, darunter Stücke von Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Dmitri Schostakowitsch und Béla Bartók. Nicht nur navigiert er gekonnt zwischen den Stilen, auch dem Instrumentarium nähert er sich experimentierfreudig: Er griff in Konzerten manchmal zu Schlagzeug, Flöte und Saxofon.

Zahlreiche Weggefährten haben ihn über seine Solo-projekte hinaus begleitet, darunter Paul Motian, Gary Peacock, Jack DeJohnette sowie der Dirigent Dennis Russel Davies. Im Jahr 1971 begann Jarrett eine langjährige Zusammenarbeit mit dem Produzenten Manfred Eicher, aus der zahlreiche Alben hervorgegangen sind. »The Köln Concert« ist seine einflussreichste Aufnahme und bis heute das weltweit erfolgreichste Solo-Klavieralbum.

Florian Goldmann

# Biografie

## Maki Namekawa



Maki Namekawa zählt zu den führenden Pianistinnen der heutigen Zeit und hat sich neben dem klassisch-romantischen Repertoire einen besonderen Ruf durch ihr großes Engagement für die zeitgenössische Klaviermusik erworben. Sie konzertiert regelmäßig auf internationalen Podien wie der Suntory Hall Tokio, der Carnegie Hall und dem Klavier-Festival Ruhr.

Namekawa arbeitete u. a. mit dem Koninklijk Concertgebouworkest Amsterdam und Seattle Symphony sowie mit Dirigenten wie Mario Venzago und Howard Griffiths zusammen. Rundfunkaufnahmen entstanden u. a. für Radio France, den WDR, BR, SR, HR und ARVO Klassiek.

Seit 2005 bildet Namekawa mit Ehemann Dennis Russell Davies ein erfolgreiches Klavierduo. Bedeutende Werke wurden für das Klavierduo Namekawa-Davies geschrieben, darunter Philip Glass' »Four Movements for Two Pianos«. Im Juli 2017 wurden Namekawa, Davies und Glass mit dem Preis des Klavier-Festivals Ruhr ausgezeichnet.

Maki Namekawa studierte in Tokio und Karlsruhe und legte das Solistenexamen mit Auszeichnung ab.

# Konzertempfehlung im Beethovenfest

**Matinee: Alexander Lonquich**

So 24.9., 11 Uhr  
Universität Bonn, Aula

**Alexander Lonquich Klavier**

**Franz Schubert:** Klaviersonate Nr. 21 B-Dur  
**Ludwig van Beethoven:** »Diabelli-Variationen«

Franz Schubert überlebte sein Idol Beethoven nur um ein Jahr. In diesem Lebensjahr schrieb der 31-Jährige seine letzte Klaviersonate. Himmlische Weiten eröffnen sich in dieser zarten Musik, die kein Ende zu kennen scheint. Alexander Lonquich stellt sie dem letzten großen Klavierwerk Beethovens gegenüber: den nicht minder gewaltigen »Diabelli-Variationen«. Zwei musikalische Vermächtnisse.

€ 48 / 38 / 28

Tickets unter  
[www.beethovenfest.de](http://www.beethovenfest.de)



# Beethovenfest

## Freundeskreis

### MÄZEN

Arndt und Helmut Andreas Hartwig (Bonn)

### PLATIN

Dr. Michael Buhr und Dr. Gabriele Freise-Buhr (Bonn)

Olaf Wegner (Bad Honnef)

Wohnbau GmbH (Bonn)

### GOLD

LTS Lohmann Therapie-Systeme AG (Andernach)

Ekkehard und Andrea Gerlach (Bonn)

Dr. Axel Holzwarth (Bonn)

Roland und Irina Stoffels (Bonn)

### SILBER

Bernd Böcking (Wachtberg)

Dr. Sigrun Eckelmann† und Johann Hinterkeuser (Bonn)

Hans-Joachim Hecek und Klaus Dieter Mertens (Meckenheim)

Jannis Ch. Vassiliou und Maricel de la Cruz (Bonn)

### BRONZE

Jutta und Ludwig Acker (Bonn), Dr. Frauke Bachler und Hans-Dieter Hoppe (Rheinbach), Christina Barton van Dorp und Dominik Barton (Bonn), Klaus Besier (Meckenheim), Anne-Katharina Bieler-Brockmann (Bonn), Ingeborg Bispinck-Weigand (Nottuln), Ulrike Bombeck (Jüchen), Ingrid Brunswig (Bad Honnef), Lutz Caje (Bramsche), Ingeborg und Erich Dederichs (Bonn), Geneviève Desplanques (Bonn), Irene Diederichs (Bonn), Dr. Colin und Elisabeth Dürkop (Sankt Augustin) \* Christel Eichen und Ralf Kröger (Meckenheim) \* Dr. Gabriele und Ulrich Föckler (Bonn), Johannes Geffert (Langscheid), Silke und Andree Georg Girtg (Bonn), Margareta Gitizad (Bornheim), Cornelia und Dr. Holger Haas (Bonn), Sylvia Haas (Bonn), Renate und L. Hendricks (Bonn), Heidelore und Prof. Werner P. Herrmann (Königswinter), Dr. Sabine Hoeft (Bonn), Dr. Monika Hörig (Alfter), Georg Peter Hoffmann und Heide-Marie Ramsauer (Bonn), Karin Ippendorf (Bonn), Angela Jaschke (Hochheim), Dr. Reinhard Keller (Bonn), Rolf Kleefuß (Bonn), Sylvia Kolbe (Bonn), Ute und Dr. Ulrich Kolck (Bonn), Lilith Küster und Norbert Matthiaß-Küster (Bonn), Renate Leesmeister (Übach-Palenberg), Traudl und Reinhard Lenz (Bonn), Heinrich Mevißen (Troisdorf), Dr. Josef Moch (Köln), Prof. Fabian Müller (Bonn), Katharina und Dr. Jochen Müller-Stromberg (Bonn), Dr. Gudula Neidert-Buech und Dr. Rudolf Neidert (Wachtberg), Dr. Natalie Paulsen (Bad Honnef), Gabriele Poerting (Bonn), Dr. Dorothea Redeker und Dr. Günther Schmelzeisen-Redeker (Alfter), Bettina und Dr. Andreas Rohde (Bonn), Astrid und Prof. Dr. Tilman Sauerbruch (Bonn), Monika Schmuck (Bonn), Markus Schubert (Schkeuditz), Simone Schuck (Bonn), Dagmar Skwara (Bonn), Michael Striebich (Bonn), Silke und Andreas Tiggemann (Alfter), Frank Voßen und Munkhzul Baramsai (Bonn), Dr. Bettina und Dr. Matthias Wolfgarten (Bonn)

**Unser herzlicher Dank gilt darüber hinaus den zahlreichen persönlichen Mitgliedern, die nicht genannt werden möchten.**



Machen Sie das Beethovenfest zu Ihrer Herzensangelegenheit und werden Sie Mitglied im Freundeskreis!

Das Beethovenfest möchte eine Bereicherung im Leben aller Besucherinnen und Besucher sein – mit Konzerten, Projekten, Aktionen und Diskussionen.

Einige von ihnen unterstützen bereits aktiv, dass diese Momente der Inspiration und des gemeinsamen Erlebens möglich werden. Sie bilden seit 2016 den Freundeskreis des Beethovenfests Bonn e. V. und haben in der Zwischenzeit stetigen Zuwachs bekommen.

Philanthropie trifft hier auf Freude an Austausch, Engagement und besondere Erlebnisse in Gemeinschaft.

Mit ihren Beiträgen helfen die Freundinnen und Freunde, konkrete künstlerische Projekte des Beethovenfestes zu realisieren, und machen sie dadurch auch zu ihren eigenen. Sie sind Teil der Festivalfamilie und tauchen durch vielfältige exklusive Aktivitäten tief in das vibrierende Festivalgeschehen ein.

**Wir freuen uns auf alle neuen Familienmitglieder!**

#### **Kontakt**

Freundeskreis Beethovenfest Bonn e. V.  
c/o Deutsche Welle  
Kurt-Schumacher-Str. 3  
53113 Bonn

+49 228 201030  
freundeskreis@beethovenfest.de

Informationen zu den Vorteilen einer Mitgliedschaft und das Antragsformular finden Sie unter [www.beethovenfest.de/freundeskreis](http://www.beethovenfest.de/freundeskreis)

# dhpg

„Die Grenzen sind noch nicht  
gesteckt, die dem Talent und  
Fleiß entgegenriefen:  
Bis hierher und nicht weiter!“

Ludwig van Beethoven

Vor allem nicht mit uns an Ihrer Seite!  
Wir beraten Sie persönlich in Steuer-  
und Rechtsfragen – hier in der Region  
und weltweit.



**Global**

INDEPENDENT  
NETWORK MEMBER

[www.dhpg.de](http://www.dhpg.de)



# Genießen, was Freude macht.

**Mehr Zeit für alles Schöne. Mit unserer intelligenten Vermögensverwaltung – einer der besten in Deutschland.**

Jetzt informieren unter:  
[sparkasse-koelnbonn.de/vermoegensverwaltung](https://sparkasse-koelnbonn.de/vermoegensverwaltung)

**Weil's um mehr als Geld geht.**



**Sparkasse  
KölnBonn**



# IMMER ANDERS

DAS BEETHOVENFEST IM POST TOWER

22 kostenlose Post Tower Lounge-Konzerte sehr vielfältiger Stilrichtungen und dazu das außergewöhnliche „Post Klassik Vertikal“ Konzert am 17. September, das Musik, Beats und Architektur außergewöhnlich vertikal miteinander verbindet.

[post-bonn.de](http://post-bonn.de)

In Kooperation mit:

Beethovenfest  
Bonn

# INTERNATIONAL TELEKOM BEETHOVEN COMPETITION BONN

30. Nov – 10. Dez 2023



**JETZT KARTEN SICHERN!**

**Welcome Concert:** 30. Nov 2023, 19:00 Uhr  
**Kammermusikfinale:** 08. Dez 2023, 19:00 Uhr  
**Orchesterfinale:** 09. Dez 2023, 19:00 Uhr  
**Preisträgermatinee:** 10. Dez 2023, 12:00 Uhr

[www.telekom-beethoven-competition.de](http://www.telekom-beethoven-competition.de)





70



**Für Elise.  
Für Omar.  
Für Jing.**

Seit 70 Jahren freie Informationen  
für freie Entscheidungen.  
Aus Bonn in die Welt.

# SCHAFFE NEUES

## IM FLOW



Musik und Wissenschaft verbinden sich in ihrer Fähigkeit, die tiefsten Emotionen anzusprechen und komplexe Strukturen zu erforschen.



**Gestalte mit an innovativen Lösungen und schreibe mit uns Medizingeschichte.**



[jobportal.ltslohmann.de](https://jobportal.ltslohmann.de)

**WE CARE.  
WE CREATE.  
WE DELIVER.**



# **BÜRGER** *für* **BEETHOVEN**

Die BÜRGER FÜR BEETHOVEN sind mit über 1.700 Mitgliedern der größte selbstständige und rein ehrenamtlich geführte Verein in Bonn und Umgebung. Sie pflegen seit vielen Jahren die Musik Ludwig van Beethovens und sein Andenken in seiner Geburtsstadt.

Mit Ihrer Mitgliedschaft (Jahresbeitrag 25 €):

- sichern Sie sich noch vor Beginn des offiziellen Vorverkaufs Karten für das Beethovenfest.
- bekommen Sie Einladungen zu den vielfältigen Veranstaltungen des Vereins, wie zur Verleihung des Beethoven-Rings oder dem Musiker-Frühstück in der Godesberger Redoute.
- erhalten Sie regelmäßig Informationen und Neuigkeiten rund um das Thema Beethoven.

**Jetzt Mitglied  
werden und Vorteile  
sichern!**

Schreiben Sie einfach an:  
[info@buerger-fuer-beethoven.de](mailto:info@buerger-fuer-beethoven.de)  
oder rufen Sie an unter: 0228 - 366 274

**[buerger-fuer-beethoven.de](http://buerger-fuer-beethoven.de)**

FREUDE.  
JOY.  
JOIE.  
BONN.



**SWB**

Energie und Wasser

Starke Partner. Bonn/Rhein-Sieg.

# Bonn, du hast es in der Hand!



**Solarenergie vom Dach. Natürlich mit uns!**

**Gemeinsam packen wir es an.** Mit unserem smarten Solarstrom-Angebot profitieren Sie und das Klima. Nutzen Sie unseren Rundum-Service – der ist clever, komfortabel und risikofrei. Sichern Sie sich jetzt die attraktiven Konditionen für Photovoltaikanlagen:  
**[stadtwerke-bonn.de/sonne](http://stadtwerke-bonn.de/sonne)**

**Gemeinsam  
CO<sub>2</sub> reduzieren**





Gesunde  
Erde  
Gesunde  
Menschen

”

**Das Wichtigste, was  
ein Einzelner jetzt  
tun kann, ist: kein  
Einzelner zu bleiben.**

## **Beethoven liebte die Natur!**

Heute wissen wir:  
Gesunde Menschen gibt es  
nur auf einer gesunden Erde.  
Es ist schwer, ehrenamtlich  
die Welt zu retten, wenn  
andere sie hauptberuflich  
zerstören. Mit ihrer Spende  
helfen Sie uns, die planetare  
Gesundheit zur Priorität  
zu machen.

### **Spendenkonto**

IBAN DE21 4306 0967 1059 8237 01

**Stichwort** Beethoven

[www.stiftung-gegm.de](http://www.stiftung-gegm.de)



## **Impressum**

Internationale Beethovenfeste Bonn gGmbH  
Kurt-Schumacher-Straße 3  
53113 Bonn

+49 (0)228 201030  
info@beethovenfest.de  
beethovenfest.de

### **Intendant**

(für den Inhalt verantwortlich)  
Steven Walter

### **Kaufmännischer Geschäftsführer**

Dr. Michael Gassmann

### **Redaktion**

Sarah Avischag Müller  
David Eckmann

### **Konzept und Gestaltung**

BOROS

Die Texte von Florian Goldmann sind Originalbeiträge für dieses Programmheft.

Wir danken Knauber ProKlima für die klimaneutrale Kompensation der Emissionen unserer Medien!

**KNAUBER**  
PROKLIMA

Klimasponsor

**Beethovenfest**  
Bonn

### **Bildnachweise**

S. 4, 9 Nekame Klahsom, S. 6, 11 Andreas H. Bitesnich, S. 12 cecopato photography

Stand 17.9.2023. Änderungen vorbehalten.